

## Gesuch um finanzielle Unterstützung von Herdenschutzzäunen

Massnahmen gemäss Artikel 12 Absatz 5 JSG in Verbindung mit Artikel 10b Absatz 2 Buchstaben a, b, d und e JSV sowie die Notfallmassnahmen gemäss Artikel 10b Absatz 3 Buchstabe b JSV werden durch Finanzhilfen gemäss Artikel 10f JSV unterstützt.

### Eingabefrist: 31. August 2026

Einreichen per Post: Fachstelle Herdenschutz, Eva Fürst, Höhenstrasse 46, 4533 Riedholz

Einreichen per Mail: [eva.fuerst@vd.so.ch](mailto:eva.fuerst@vd.so.ch)

### Gesuchstellender Betrieb

Betriebsart  Ganzjahresbetrieb/Heimbetrieb  Sömmerungsbetrieb

TVD-Nr.

Betriebsname

Name Betriebsleiter/-in

Adresse

PLZ und Ort

Telefonnummer

E-Mail

Bank und IBAN-Nummer

### Angaben zu den Tieren

Anzahl Tiere je Kategorie	<input type="checkbox"/> Schafe über 1-jährig	Anzahl _____
	<input type="checkbox"/> Ziegen über 1-jährig	Anzahl _____
	<input type="checkbox"/> Rindvieh unter 1-jährig	Anzahl _____
	<input type="checkbox"/> Andere Tiere: _____	

Bei Sömmerungsbetrieb	<input type="checkbox"/> Ständige Behirtung
	<input type="checkbox"/> Umtriebsweide
	<input type="checkbox"/> Übrige Weide

Herdenschutzmassnahmen	<input type="checkbox"/> Zäune
	<input type="checkbox"/> Herdenschutzhunde
	<input type="checkbox"/> Andere: _____

## Gesuch Massnahmen

### 1. Herdenschutzzäune für Schafe, Ziegen sowie weitere Tiere in der LN und in der Sömmerung

<input type="checkbox"/> Neuer Litzenzaun mit 5 Litzen, Höhe mind. 105 cm (für Rindvieh nur diese Zaunvariante beitragsberechtigt)	Laufmeter: _____
<input type="checkbox"/> Neue Weidenetze, Höhe mind. 105 cm	Laufmeter: _____
<input type="checkbox"/> Zusätzliche Litzen bei Knotengitterzaun, bei Litzenzaun oder bei Weidenetz 90 cm (Unterschlupf-/Übersprunglitze)	Laufmeter: _____
<input type="checkbox"/> Elektrozäune Tal- und Hügelzone	CHF 1.60/Laufmeter
<input type="checkbox"/> Elektrozäune Bergzone und Sömmerung	CHF 2.40/Laufmeter
<input type="checkbox"/> Elektrozaungerät	80% der Kosten, bis CHF 960.-/Gerät

### Maximale Zaunbeiträge pro Betrieb (Kostendach für 5 Jahre)

Heimbetrieb bis 20 Tiere über 1-jährig	Tal- und Hügelzone: max. CHF 2'000.- Bergzone I bis IV: max. CHF 4'500.-
Heimbetrieb mit 21 bis 60 Tieren über 1-jährig	Tal- und Hügelzone: max. CHF 4'500.- Bergzone I bis IV: max. CHF 6'000.-
Heimbetrieb mit über 60 Tieren über 1-jährig	Tal- und Hügelzone: max. CHF 6'000.- Bergzone I bis IV: max. CHF 10'000.-

### Regelungen für die finanzielle Unterstützung von Herdenschutzzäunen

- Zaunbeiträge werden nur gegen Vorlage einer Rechnungskopie oder eines Zahlungsbelegs bewilligt
- Bereits erhaltene Herdenschutzbeiträge der letzten fünf Jahre werden vom Maximalbetrag pro Betrieb abgezogen

### 2. Nachtpferche oder Nachtweiden im Sömmerungsgebiet (Schafe und Ziegen)

<input type="checkbox"/> Sömmerungsbetrieb mit weniger als 300 Tieren	CHF 3'000.-
<input type="checkbox"/> Sömmerungsbetrieb mit 300 Tieren und mehr	CHF 5'000.-
<input type="checkbox"/> Elektrozaungerät	80% der Kosten, bis CHF 960.-/Gerät

## Bestätigung

Die betriebsverantwortliche Person bestätigt, dass das Gesuchformular wahrheitsgemäss ausgefüllt wurde und die allgemeinen Voraussetzungen zur Kenntnis genommen wurden.

Ort, Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_

## Zusicherung Unterstützungsbeitrag für Umsetzung Herdenschutz *Auszufüllen durch die Fachstelle Herdenschutz*

Die beantragten Massnahmen sind plausibel und die Unterstützungsbeiträge werden zugesichert:

Ja  Nein Total Betrag CHF: \_\_\_\_\_

Ort, Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_